



Forum Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung 2021

5. und 6. November 2021



GRUSSWORT

Willkommen zum ersten digitalen Forum Brandschutzerziehung!

Willkommen zum Forum Brandschutzerziehung 2021 – dem ersten Online-Forum. Ja, ich gebe zu, das Forum Brandschutzerziehung lebt vielfach von der persönlichen Begegnung all der Menschen, die sich für Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung engagieren. Daher schmerzt es fast jeden, dass wir uns in diesem Jahr nur über den Bildschirm begrüßen und nicht persönlich Auge in Auge reden können. Aber – wir mussten uns angesichts der pandemischen Lage im Frühjahr die Frage stellen, ob wir es riskieren können, ein Forum in Präsenz durchzuführen. Wir haben uns daher für die sichere Seite entschlossen, und führen erstmals das Forum Brandschutzerziehung online durch. Aber wir wollen auch nicht den Kontakt zu den vielen Engagierten verlieren, die sich in jährlicher Tradition schon seit 2000 fast jedes Jahr treffen, um die neuesten Entwicklungen zu diskutieren. Wir mussten auch neue Wege gehen und doch die altgewohnten nicht ganz vergessen. Es werden deutlich weniger Vorträge angeboten, denn es ist ein großer Unterschied, ob man präsent einem Vortragenden folgt oder am Bildschirm! Dennoch, wir wollten unseren treuen Teilnehmenden nicht noch einmal wie 2020 eine Absage erteilen, sondern die aktuellen Entwicklungen in digitaler Form vermitteln und Informationen weitergeben. Die drei vorhergehenden Vorträge im Netz haben schon eine große Anzahl von Interessierten verfolgt, wir hoffen, dass es beim Forum Brandschutzerziehung 2021 mindestens genauso viele sein werden. Wir versprechen: Wenn es die Pandemie zulässt, sehen wir uns alle im Jahr 2022 im Saarland wieder persönlich!



Frieder Kircher

Vorsitzender

Gemeinsamer Ausschuss Brandschutzerziehung und -aufklärung

Deutscher Feuerwehrverband (DFV) und Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb)

HANDOUT FORUM 2021, DIGITAL

INHALTSVERZEICHNIS

Grußwort	Seite 2
Inhalt	Seite 3
Programm	Seite 4
Themenblöcke und Seminare	Seite 5
Organisatorische Hinweise	Seite 6
Detailinformationen Referenten/Seminare	Seite 7

PROGRAMM

Freitag, 05.11.2021

- 15.30 bis 16.00 Uhr Einlass in den virtuellen Konferenzraum
- 16.00 bis 16.15 Uhr Grußwort Frieder Kircher, Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzerziehung und -aufklärung
Grußwort Karl-Heinz Banse, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes
Grußwort Dirk Aschenbrenner, Präsident der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb)
- 16.15 bis 16.45 Uhr **Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung in der Corona-Pandemie - Erfahrungen und Erkenntnisse der letzten 18 Monate** – Meike Maren Beinert
- 16.45 bis 17.00 Uhr Pause / Raumwechsel
- 17.00 bis 17.30 Uhr **Wie aus Kindern, die nicht mit Feuer spielen, feuerinkompetente, brandunfallverursachende Erwachsene werden ...** – Kain Karawahn
- 17.30 bis 18.15 Uhr Pause
- 18.15 bis 18.45 Uhr **Neuerungen im Betrieblichen Brandschutz** – Ralf Höhmann
- 18.45 bis 19.00 Uhr Pause / Raumwechsel
- 19.00 bis 19.30 Uhr **Vorstellung der Fachempfehlung „Verhalten im Brandfall in Pflegeeinrichtungen“**
– Lars Inderthal
- 19.30 bis 21.00 Uhr Ausklang, Erfahrungsaustausch
-

Samstag, 06.11.2021

- 09.30 bis 10.00 Uhr Einlass in den virtuellen Konferenzraum
- 10.00 bis 10.15 Uhr Begrüßung und Ablauf
- 10.15 bis 10.45 Uhr **Vorstellung der Fachempfehlung „Brandschutzprävention für die Personengruppe 60+“** – Stefan Budde
- 10.45 bis 11.00 Uhr Pause / Raumwechsel
- 11.00 bis 11.30 Uhr **Verbrennungsdreieck - Einfache Versuche für Grundschulen** – Oliver Lücke
- 11.30 bis 12.15 Uhr Pause
- 12.15 bis 12.45 Uhr **Verhalten im Brandfall – neueste Erkenntnisse** – Frieder Kircher
- 12.45 bis 13.00 Uhr Pause / Raumwechsel
- 13.00 bis 13.30 Uhr **Aktueller Stand zu neuen Aspekten der Notrufabfrage** – Christoph Henne
- 13.30 bis 13.45 Uhr Ausklang, Erfahrungsaustausch

THEMENBLÖCKE UND SEMINARE

PANDEMIE

Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung in der Corona-Pandemie –
Erfahrungen und Erkenntnisse der letzten 18 Monate
Meike Maren Beinert Seite 7

AUSBILDUNG

Wie aus Kindern, die nicht mit Feuer spielen, feuerinkompetente, brandunfall-
verursachende Erwachsene werden ...
Kain Karawahn Seite 8

BETRIEBLICHER BRANDSCHUTZ

Neuerungen im Betrieblichen Brandschutz
Ralf Höhmann Seite 9

BETRIEBLICHER BRANDSCHUTZ

Vorstellung der Fachempfehlung „Verhalten im Brandfall in Pflegeeinrichtungen“
Lars Inderthal Seite 10

BRANDSCHUTZERZIEHUNG UND -AUFKLÄRUNG

Vorstellung der Fachempfehlung „Brandschutzprävention für die Personengruppe 60+“
Stefan Budde Seite 11

BRANDSCHUTZERZIEHUNG

Verbrennungsdreieck – Einfache Versuche für Grundschulen
Oliver Lücke Seite 12

BRANDSCHUTZERZIEHUNG UND -AUFKLÄRUNG

Verhalten im Brandfall – neueste Erkenntnisse
Frieder Kircher Seite 13

BRANDSCHUTZERZIEHUNG UND -AUFKLÄRUNG

Aktueller Stand zu neuen Aspekten der Notrufabfrage
Christoph Henne Seite 14

ORGANISATORISCHE HINWEISE

TECHNISCHE HINWEISE

Das digitale Forum wird mit dem Videokonferenz-Tool alfaview durchgeführt.

Eine separate Anleitung mit technischen Hinweisen wird Ihnen per E-Mail zugeschickt. Der Zugangslink wird Ihnen ca. zwei Tage vor der Veranstaltung per E-Mail durch alfaview zugestellt.

Es wird folgende virtuelle Räume geben:

- Bühne – alle Vorträge werden hier zu sehen sein; *ohne* Bild- und Tonübertragung der Teilnehmer
- Referentenraum Meike M. Beinert – alle Teilnehmer sind mit Bild und Ton freigeschaltet
- Referentenraum Stefan Budde – alle Teilnehmer sind mit Bild und Ton freigeschaltet
- Referentenraum Oliver Lücke– alle Teilnehmer sind mit Bild und Ton freigeschaltet
- Referentenraum Frieder Kircher – alle Teilnehmer sind mit Bild und Ton freigeschaltet
- Referentenraum Christoph Henne – alle Teilnehmer sind mit Bild und Ton freigeschaltet
- Referentenraum Lars Inderthal – alle Teilnehmer sind mit Bild und Ton freigeschaltet
- Pausenraum – alle Teilnehmer sind mit Bild und Ton freigeschaltet

Wenn Sie für Ihre Onlineveranstaltungen noch ein DSGVO-konformes Tool suchen, sind Sie bei alfaview genau richtig. Alfaview bietet Feuerwehrangehörigen Sonderkonditionen an. Weitere Informationen stehen Ihnen unter www.feuerwehrrabatte.de zur Verfügung.

ORGANISATIONSBÜRO

Veranstalter, Tagungsbüro
Deutscher Feuerwehrverband e.V.
Frau Sindy Papendieck
Reinhardtstraße 25
10117 Berlin

Telefon: 030 28 88 48 8-34
E-Mail: papendieck@dfv.org

THEMENBLOCK: PANDEMIE

Thema: Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung in der Corona-Pandemie – Erfahrungen und Erkenntnisse der letzten 18 Monate

Referentin: Meike Maren Beinert

Meike Maren Beinert

Koordinierungsstelle für Brandschutzerziehung und -aufklärung
Landesfeuerwehrverband Niedersachsen
E-Mail: k-stelle@lfv-nds.de



- Seit 2000 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr
- Seit 2010 hauptamtlich beim Landesfeuerwehrverband Niedersachsen als Koordinierungsstelle für Brandschutzerziehung und -aufklärung
- Seit 2013 stellvertretende Vorsitzende des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzerziehung und -aufklärung von DFV und vfdb
- Aufgaben in der Feuerwehr:
 - Mitglied der Einsatzabteilung einer niedersächsischen Stützpunktfeuerwehr
 - ausgebildete Zugführerin
 - aktuelle Aufgaben bzw. Funktionen: Kreissicherheitsbeauftragte, Kreisfrauensprecherin, Leiterin der Kinderfeuerwehr, Brandschutzerzieherin

Workshop

Vor ca. 18 Monaten überraschte uns eine Pandemie mit der Folge, dass wir plötzlich in einem Lockdown waren. Firmen, Geschäfte und Restaurants waren geschlossen, Schulen und Kitas waren dicht und täglich schauten alle gespannt auf einen Veterinärmediziner des RKIs, der Infektions- und Todeszahlen bekannt gab. Unsere Welt veränderte sich. Die BE und BA wurde genau wie der übrige Feuerwehrdienst, mit Ausnahme natürlich der Einsatzfähigkeit, eingestellt. Im Laufe der Pandemie kam es zu Lockerungen, aber auch wieder zu Verschärfungen in den Kontaktbeschränkungen. Es war also klar: Man muss auch die BE/BA an die Umstände, die die Pandemie mit sich brachte, anpassen. Hierzu wurden an vielen Stellen Konzepte und Alternativen entwickelt. Im Workshop wollen wir nun zurückblicken auf die Konzepte und Möglichkeiten, was sie gebracht haben, welche Erfahrungen gemacht wurden und was kann man zum Beispiel auch zukünftig in eine BE/BA einbinden kann.

THEMENBLOCK: AUSBILDUNG

Thema: Wie aus Kindern, die nicht mit Feuer spielen, feuerinkompetente, brandunfallverursachende Erwachsene werden ...

Referent: Kain Karawahn

Kain Karawahn

Künstler, mitfeuerspielen.de

- Theorie & Praxis der Beziehung Mensch & Feuer in bildender & darstellender Kunst, Pädagogik & Philosophie
- Vermittlung kultureller & künstlerischer Feuerkompetenz in Kita, Schule, Universität & Erwachsenenbildung



Foto: Franziska Gabbert

Am 21. Dezember 1999 verwandelte der Umgang mit brennenden Kerzen in einer Berliner Kita das Leben von Kindern und Erwachsenen in einen nicht enden wollenden Alptraum. 2014 und 2018 wiederholte sich das Kita-Kerze-Unfallmuster in Halle/Saale und Wemding/Bayern. In allen drei Fällen hatten Erwachsene Kerzen angezündet, in deren Folge Kinder zu Brandopfern wurden.

Workshop

Jedes Kind, welches nicht eigenhändig und wiederholt nachgewiesen hat, nach welchem Plan Streichholz, Feuerzeug, Kerze und freizeitliches Holzfeuer zu verantworten sind, erhöht als Erwachsener das gesamtgesellschaftliche Unfallrisiko im Umgang mit Feuer. Aus fern von eigener Feuerpraxis erzogenen Kindern/Jugendlichen von gestern sind tatsächlich feuerinkompetente Erwachsene (Eltern, Erzieher*innen) von heute geworden. Circa 90% der Waldbrände werden durch menschliche Feuerfehler verursacht. Jugendliche und Erwachsene verfallen in pyrotechnische Verantwortungslosigkeiten in Fußballstadien und zu Silvester. Zunehmende Grillunfälle (Kohlenmonoxidvergiftungen, Brandbeschleunigungen, etc.) und kerzenverursachte Wohnungsbrände sind tendenziell steigend. Wachsende Teile der städtischen Gesellschaft beschreiben ihren körperlichen und geistigen Zustand zu Beginn des 21. Jahrhunderts zunehmend mit einem Wort aus dem Wortfeld Feuer: burn out! Früher oder später steht jeder Mensch vor einer echten Kerze und sollte wissen, wie er deren Brennen für sich und andere fehlerfrei gewährleisten kann. Doch wo, wann, wie und von wem sollen Kinder die Fertigkeit erlernen, den Umgang mit Feuer selbstständig zu verantworten? Durch Feuerverbote und LED-Kerzen? Oder durch Lehrkompetenz und Lehrbeauftragte für Feuer in Kitas?

THEMENBLOCK: BETRIEBLICHER BRANDSCHUTZ

Thema: Neuerungen im Betrieblichen Brandschutz

Referent: Ralf Höhmann

Ralf Höhmann

Fachreferent Brandschutz, Mitglied des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) und der Vereinigung zur Förderung des Deutschen Brandschutzes (vfdb)

E-Mail: ralf.hoehmann@tuevhessen.de

- Sachverständiger für den Vorbeugenden baulichen Brandschutz (EIPOS)
- Fachplaner Brandschutz (IngKH)
- Brandschutzbeauftragter (CFPA Europe)
- Sicherheitsingenieur
- Einsatzleiter und Kreisausbilder in der Freiwilligen Feuerwehr



Mitgliedschaften

- FG Brandschutz IngKH
- GA vfdb/DFV
- Mitglied im Sachgebiet betrieblicher Brandschutz DGUV
- Mitglied im Forum Brandrauchprävention der vfdb/DFV
- vbdb (Verein der Brandschutzbeauftragten Deutschland)

Workshop

Der Schwerpunkt liegt bei der DGUV I 205- 003 „Aufgaben, Qualifikation, Ausbildung und Bestellung von Brandschutzbeauftragten“. Diese Richtlinie ist im Dezember 2020 erschienen. Es werden die wesentlichen Änderungen besonders im Bereich der Aus- und Weiterbildung sowie die Übergangsfristen dargestellt.

THEMENBLOCK: BETRIEBLICHER BRANDSCHUTZ

Thema: Vorstellung der Fachempfehlung „Verhalten im Brandfall in Pflegeeinrichtungen“

Referent: Lars Inderthal

Lars Inderthal, M. Eng.

E-Mail: lars.inderthal@dekra.com

- Freiwillige Feuerwehr Ehringshausen (Hessen)
- Sachverständiger für Vorbeugenden Brandschutz
- Lehrbeauftragter Baurecht
- Fachberater Brandschutzerziehung



Workshop

Während der Frühjahrstagung 2020 des Gemeinsamen Ausschuss für Brandschutzerziehung und -aufklärung wurde eine Arbeitsgruppe unter Leitung von Willi Deml mit der Erstellung einer Fachempfehlung für das Verhalten im Brandfall in Pflegeeinrichtungen beauftragt. Zweck der Fachempfehlung ist, den Personen, die für den betrieblichen Brandschutz in Pflegeheimen und ähnlichen Einrichtungen verantwortlich sind, einen Überblick über die Optionen sowie konkrete Hinweise zu geben, welche organisatorischen Maßnahmen erforderlich sind, um im Falle eines Brandes ein sicheres Verlassen des Gefahrenbereiches zu ermöglichen. Die Betreiber dieser Einrichtungen sollen in die Lage versetzt werden, individuelle Handlungsempfehlungen für alle im Falle eines Brandes im Gebäude anwesenden Beschäftigten zu erstellen und die Beschäftigten einzuweisen.

THEMENBLOCK: BRANDSCHUTZ- ERZIEHUNG UND -AUFKLÄRUNG

Thema: Vorstellung der Fachempfehlung „Brandschutzprävention für die Personengruppe 60+“

Referent: Stefan Budde

Stefan Budde

Fachbereichsleiter BE/BA im Kreisfeuerwehrverband Gütersloh
E-Mail: BEBA112@web.de

- Brandinspektor
- Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Harsewinkel / LZ Marienfeld
- Fachbereichsleiter Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung im Kreisfeuerwehrverband Gütersloh e.V.
- Mitglied im Gemeinsamen Ausschuss für Brandschutzerziehung und Brandschutzaufklärung von DFV und vfdb



Workshop

In diesem Beitrag sollen die Hintergründe und Inhalte der Fachempfehlung „Brandschutzprävention für die Personengruppe 60+“ aufgezeigt werden.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erfahren etwas zur dringenden Notwendigkeit einer Brandschutzprävention bei dieser Personengruppe und welche vielfältigen Möglichkeiten es gibt, damit man diese Gruppe auch erreicht.

Zudem wird auf die Inhalte und den Ablauf einer Veranstaltung eingegangen. Hierzu gehören auch die Voraussetzungen an den Brandschutzaufklärer und einige Praxistipps.

Als Vorbereitung auf den Vortrag wird empfohlen, sich bereits mit der Fachempfehlung vertraut zu machen.

www.feuerwehrverband.de/fachliches/publikationen/fachempfehlungen/

THEMENBLOCK: AUSBILDUNG

Thema: *Verbrennungsdreieck – Einfache Versuche für Grundschulen*

Referent: *Oliver Lücke*

Oliver Lücke

Berufsfeuerwehr Solingen

E-Mail: olima1@gmx.net



- OBM der Berufsfeuerwehr Solingen, UBM bei der Freiwilligen Feuerwehr Essen-Kettwig
- 47 Jahre, verheiratet, 2 Kinder
- Seit 2005 bei der Berufsfeuerwehr in Solingen als Truppführer eingesetzt
- Seit 13 Jahren in der Brandschutzerziehung in Solingen aktiv und bildet seit 11 Jahren auch dort in der Technischen Hilfeleistung aus
- Seit 2008 bei der Freiwilligen Feuerwehr in Essen-Kettwig
- Verantwortlich dort für die Brandschutzerziehung in Kita/Grundschulen und weiterführenden Schulen
- Seit 2019 50 Prozent Tagesdienststelle VB Solingen für die Brandschutzerziehung
- Aufgaben in der Feuerwehr:
 - Truppführer im Löscheinsatz
 - Kranmaschinist
 - Notfallsanitäter
 - Ausbilder für die Grundausbildung
 - Brandschutzerzieher

Workshop

Ich stelle Versuche zum Thema Verbrennungsdreieck für Grundschulen vor.

Nicht jede Stadt/ Kommune hat sofort Geld übrig, um sich einen gut ausgestatteten Brandschutz-erziehungskoffer für die Grundschule leisten zu können. Ich spreche da aus eigener Erfahrung.

Teilweise muss man alles selber finanzieren. Ich möchte Ihnen zeigen, wie man trotzdem mit wenig Geld und Aufwand, das Thema Verbrennungsdreieck spannend und verständlich an den Schulen vorstellen kann.

THEMENBLOCK: BRANDSCHUTZ- ERZIEHUNG UND -AUFKLÄRUNG

Thema: Verhalten im Brandfall – neueste Erkenntnisse

Referent: Frieder Kircher

Frieder Kircher

Vorsitzender des Gemeinsamen Ausschusses
Brandschutzerziehung und -aufklärung, Pensionär
E-Mail: frieder.kircher@gmx.de



- seit 1967 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Wiesloch
- seit 1982 Mitarbeiter Berliner Feuerwehr
- seit 2000 Mitglied im Referat 12 der vfdb, später
Gemeinsamer Ausschuss für Brandschutzerziehung und
Brandschutzaufklärung
- seit 2014 Vorsitzender
- bis 09/2019 Leitender Branddirektor, Leiter der Direktion
Nord der Berliner Feuerwehr
- 04/2020 bis 08/2020 Leiter Krisenstab Corona bei
Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales

Besondere Tätigkeiten

- Teilprojektleiter Berliner Feuerwehr in den Forschungsprojekten Tanknotstrom,
Katastrophenschutzleuchttürme und Charly
- High Level Experte im Europäischen Gemeinschaftsverfahren im Zivilschutz
- Dozent an verschiedenen Hochschulen für Vorbeugenden Brandschutz

Veröffentlichungen (Auswahl)

- Herausgeber Brandschutz im Bild (von 1995 bis 2015), Loseblattsammlung Vorbeugender
Brandschutz, WEKA-Verlag
- Rotes Heft Vorbeugender Brandschutz, Kohlhammerverlag
- Grundlagen Abwehrender Brandschutz, Ratgeber für Bauherren, Kohlhammerverlag
- Zahlreiche Fachartikel zum Vorbeugenden Brandschutz seit 1990 in Brandschutz/Deutsche
Feuerwehr-Zeitung

Workshop

In dem Workshop werden die derzeitigen Erkenntnissen zum Verhalten im Brandfall und das weitere Vorgehen erläutert. Er soll auch dazu genutzt werden, um Erfahrungen bei der Anwendung der Fachempfehlung zu sammeln und Anregungen für eine Verbesserung aufzunehmen.

THEMENBLOCK: BRANDSCHUTZ- ERZIEHUNG UND -AUFKLÄRUNG

Thema: *Aktueller Stand zur Notrufabfrage*

Referent: *Christoph Henne*

Christoph Henne

Freiwillige Feuerwehr Wuppertal



- seit 1984 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal
- von 1997 bis 2019 Leitung des Brandschutzkaspertheaters der Jugendfeuerwehr Wuppertal-Ronsdorf
- seit 2004 Mitglied im Gemeinsamen Ausschuss Brandschutzerziehung und -aufklärung und von vfdb und DFV
- Referatsleiter des Referates Brandschutzerziehung der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal
- Stellv. Löschzugführer (Brandinspektor) in der Freiwilligen Feuerwehr Wuppertal, Löschzug Ronsdorf
- Projektleiter für das Einsatzleitsystem iSE Cobra

Workshop

In meinem Vortrag werde ich die fünf oder die zwei W an einer Einsatzannahme-Maske beleuchten. Darüber hinaus werde ich die AML, eCall und die Notruf-App nora vorstellen.

HINWEISE ZUM DATENSCHUTZ

Wir weisen Sie freundlich darauf hin, dass die Bild- und Tonaufnahme sowie Screenshots der Referenten nicht erlaubt sind. Bitte berücksichtigen Sie den separaten Anhang „Informationspflicht Datenschutz“ des Deutschen Feuerwehrverbandes.

Deutscher Feuerwehrverband e.V.
Reinhardtstr. 25
10117 Berlin

www.feuerwehrverband.de
www.facebook.de/112willkommen
www.twitter.com/FeuerwehrDFV

Stand Tagungsband: 1. November.2021, Änderungen vorbehalten